



wält haben. Ich würde dann ohnfehlbar mei-
 nen Gedichten einen weit glänzendern Namen
 — z. B. den einer Excellenz, oder, einer
 hochwürdigen Magnificenz — vorgesezt ha-
 ben, um mich seiner Protection, gegen die
 Anfälle unbefugter Meisterer, zu versichern.

Sie, vortreflicher Mann, würden, in
 dem Falle, mit der Ehre einer Dedikation am
 allerersten, verschont worden seyn: nicht —
 weil ich Sie dadurch in einige Gefar ge-
 sezt haben würde, Gut, Ehr und Leben zu
 wagen: denn, in den glüklichen Staaten Frie-
 drichs des Grossen, darf jeder Mensch —
 so lange er ein guter Bürger ist — seines
 Glaubens leben und Gott, ohne Furcht vor
 Schwert